



2019 Grauburgunder & Weißburgunder Spiegel - Bründlmayer, W.

Im Vordergrund steht die Lage. Kalkreicher Löss liegt auf dem Langenloiser Spiegel. Der nicht zu schwere, „burgundische“ Stil, verschafft diesem exzellenten Essensbegleiter auch noch einen enormen Trinkfluss.

Elegante Kräuter- und helle Fruchtakzente, verwoben mit dem Duft gerösteter Haselnüsse und einem Hauch Lorbeer, sanft im Antrunk mit festem Säuregerüst, zunächst reife Apfel- und Birnennoten am Gaumen, dann kernig mit delikater Frucht, die an den Pinot Blanc erinnert, dabei vollmundig aber nicht füllig durch den Pinot Gris und durchgehend saftig auch im würzigen Abgang. Der Name soll aus dem lateinischen "Spectaculum" (= Aussichtspunkt) herkommen. Die Römer dürften den Hügel zwischen Donau- und Kamptal als vorgeschobenen Beobachtungsposten genutzt haben.

Die Volksethymologie bezieht den Namen Spiegel auf seine konvexe Wölbung zum Himmel hin. Die Höhe, die Ausgesetztheit und damit auch die gute Durchlüftung der Lage ermöglichen Burgunder-Trauben, die trotz relativ später Lese Frische, Struktur und Dichte liefern.



Bründlmayer, Willi

Seit 1980 bewirtschaftet Willi Bründlmayer das Weingut mit 75 Hektar Rebfläche zusammen mit seiner Familie. Zum Gut gehören die Weingärten, das Stammhaus, ein auf dem neuesten Stand eingerichteter Keller, sowie die Familienmitglieder und engagierte Mitarbeiter, die das Produkt Wein respektieren und das ganze Jahr über bestrebt sind, die mit Sorgfalt geernteten Trauben zu veredeln. Die Rotweine, die ein stattliches Drittel der Produktion ausmachen, haben in der Familie einen besonderen Stellenwert. Fünfmal in Folge erhielt das Weingut die Auszeichnung »winery of the year« in den USA »Wine & Spirits«-Magazin, die britische »Financial Times« nennt Bründlmayer ein »Leuchtfener des österreichischen Weinbaus«.

ÖSTERREICH

Kamptal

Das Kamptal - Mikrokosmos zwischen Fluss und Terrassen, zwischen Urgestein und Lehm, zwischen Tradition und Moderne. Entlang des Talverlaufs bietet sich eine einzigartige Vielfalt an Terroirs und Weinen, eine Vielfalt, die entdeckt werden will und gerade erst begonnen hat, ihr volles Potenzial zu entfalten. Mit seinen knapp 3.900 Hektar Anbaufläche zählt das Kamptal zu den größeren Weinbaugebieten des Landes.

Das Wahrzeichen des Kamptals ist der Heiligenstein. - Das Besondere ist der Boden, ein Wüstensandstein mit vulkanischen Bestandteilen aus der 270 Millionen Jahre alten Perm-Zeit. Die Hauptrebsorten im Kamptal sind der Grüne Veltliner und der Riesling. Für diese beiden Sorten findet sich auch auf den Etiketten der Herkunftsbegriff "Kamptal". Der Zusatz "Reserve" kennzeichnet im Gegensatz zu den klassischen die gehaltvollen Weine der Herkunft Kamptal. Weitere Weißweine, die im Kamptal angebaut werden, sind: Chardonnay, Weißburgunder, Sauvignon Blanc und Muskateller. Die Rotweine sind mit den Sorten Zweigelt und Blauburgunder vertreten.